

Resurrection Life of Jesus Church

WIE KANN ICH WISSEN, DASS GOTT MIR VERGEBEN HAT?

RLJ-1053-DE

JOHN S. TORELL

29. OKTOBER 2006

TEIL 4: DAS SÜHNEOPFER

GOTT IST NIE ÜBERRASCHT

Es ist wichtig, zu verstehen, dass Gott nicht auf Ereignisse reagiert. Vielmehr entwickelt er einen Meisterplan, den er bereits vor der Schöpfung erstellt hat. Da Gott mit einem Panoramablick Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gleichzeitig sehen kann, gibt es für ihn einfach keine Überraschungen. Gott schuf die Engel mit einem freien Willen, obwohl er schon im Voraus wusste, dass Luzifer rebellieren und ein Drittel der Engel mit sich ziehen würde. Trotz dieses Vorherwissens erstellte Gott keinen Erlösungsplan für die Engel. Nachdem sie sich einmal von Gott abgewendet hatten würden sie unweigerlich in den Feuersee verbannt werden. **Matthäus 25:41; Offenbarung 20:10**

DAS SÜHNEOPFER

- Wie wir bereits zuvor in dieser Predigtserie besprochen haben wurde der Mensch als Beweis für Gottes Gerechtigkeit geschaffen. **Römer 3:20-31**
- Als Gott die große Zahl der Engel schuf kündigte er ihnen nicht an, dass Luzifer unzufrieden werden und ein Drittel von ihnen in die Irre führen würde. Dies war ein Geheimnis, das Gott für sich behielt, damit die Engel die freie Wahl hatten, ihm entweder zu dienen oder zu rebellieren. Nach dieser Logik wussten die Engel wahrscheinlich nichts über die Konsequenzen der Sünde und den Feuersee. Außerdem offenbarte Gott ihnen seinen Plan nicht, Menschen zu erschaffen und sie wussten auch nicht, dass diese Menschen dann in Sünde fallen würden und dass es ein Sühneopfer für diejenigen geben würde, die Buße tun. Der Apostel Paulus macht das ganz deutlich. **1. Korinther 2:1-9; Römer 16:25-27; Epheser 3:1-11; Kolosser 1:25-29**
- Gott ist vollkommen zufrieden in sich selbst. Er ist nicht einsam. Gott hat die Engel geschaffen, um das Universum zu verwalten und der Mensch wurde speziell geschaffen, um Luzifer's Sündenproblem anzusprechen. Um seine Gerechtigkeit unter Beweis zu stellen platzierte Gott Adam in einen perfekten Garten, wo keine Sünde existierte. Wenn Gott es dem Menschen bestimmt hätte, niemals versucht zu werden, hätte er nie den Baum der Erkenntnis in den Garten gestellt und präzise Anweisungen in Bezug auf Tun und Unterlassen gegeben; sonst hätte Satan nichts gehabt, wodurch er Adam hätte versuchen können. **1. Mose 2:15-17**
- Die Bibel sagt uns nicht, wie lange Adam und Eva vollkommen und sündlos im Garten Eden lebten. Wir wissen nur, dass der Teufel eines Tages dort auftauchte und sie zur Sünde versuchte. Wenn sie die Versuchung zurückgewiesen hätten, wäre umgehend alles für Satan vorbei gewesen und



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaac.org

er wäre in den Feuersee geworfen worden, wo seine Strafe vollstreckt wird. Wir können diese Schlussfolgerung aus der Tatsache ableiten, dass Gott auch den Baum des Lebens in den Garten gepflanzt hatte, der der Menschheit für immer dienen sollte. Nachdem Adam und Eva einmal auf die Lügen des Teufels hereingefallen waren starben sie geistlich als Folge ihrer Sünde und wurden aus dem Garten vertrieben. **1. Mose 3:1-8, 22-24**

- ❑ Bevor Gott Adam und Eva aus dem Garten Eden vertrieb wurde Blut vergossen um ihnen und den Engeln das erste Opfer zu zeigen und Adam und Eva eine Verheißung zu geben. **1. Mose 3:9-21**
- ❑ Das Zeitalter der Tieropfer hatte begonnen und wenn wir die folgenden Bibelverse lesen wird offenbar, dass Adam und Eva Anweisungen darüber gegeben wurden, was Gott erwartete. **1. Mose 4:1-11**
- ❑ Während der nächsten Jahrtausende würde Gott zu seinen Propheten über einen kommenden Erlöser sprechen, der die Menschheit von der Sünde erlösen sollte. Hiob war sich dessen bewusst und machte folgende Proklamation: **Hiob 19:25-27**
- ❑ Dem Propheten Jesaja wurde eine wunderbare Prophetie über den kommenden Erlöser gegeben. **Jesaja 53:1-10**
- ❑ Menschen, die vor der Kreuzigung von Jesus lebten, wurden nicht durch Opfer von ihren Sünden erlöst, sondern durch Buße und Glauben an den zukünftigen Erlöser. **Römer 4:1-5**
- ❑ Der Engel machte Maria klar, dass das Kind, das sie zur Welt bringen würde, der Erlöser, der Messias, sein würde. **Lukas 1:26-37**
- ❑ **NUR EIN SÜNDLOSES, VOLLKOMMENES WESEN KONNTE FÜR DIE SÜNDEN DER MENSCHHEIT BEZAHLEN.** Gott ist heilig und sündlos; er ist Licht und in ihm ist keine Finsternis. **1. Johannes 1:4-10**

DAS GEHEIMNIS DES EVANGELIUMS ERKLÄRT

- ❑ ***Nur Gott selbst konnte für die Sünden der Menschheit bezahlen. Daher versöhnt sich Gott durch das Sühneopfer mit sich selbst und bezahlt für alle Sünden der Menschheit, von Adam bis zu der letzten Person, die auf dieser Erde leben wird!*** Das hört sich unmöglich an, deshalb will ich es noch einmal anders ausdrücken: Gott versöhnte den Menschen mit Sich indem er Jesus, den Gott-Menschen, für die Sünden bezahlen ließ, die von der Menschheit begangen wurden. **Hebräer 9:1-28**

ZUSAMMENFASSUNG

- ❑ Engel sind geschaffene Wesen, die ewig sind. Sie wurden mit einem freien Willen geschaffen, doch für sie gab es keine Erlösung wenn sie gesündigt hatten.
- ❑ Menschen sind geschaffene Wesen mit einer Seele, die ewig ist und nie sterben kann. Der Mensch wurde mit einem freien Willen und der Möglichkeit

geschaffen, erlöst zu werden wenn er sich von seiner Sünde abwendet und Buße tut. **Jesaja 55:6-11**

- ❑ Satan kann deine Erlösung nicht stehlen, doch er kann dein Zeugnis zerstören, deine ewigen Belohnungen im Himmel stehlen und dich zu einem Almosenempfänger reduzieren, der all seiner Herrlichkeit entledigt ist. **Römer 8:31-39; 1. Korinther 3:11-15**

BIST DU WEISE GENUG UM DIESE WAHRHEITEN ZU VERSTEHEN ODER BIST DU VOM TEUFEL ÜBERLISTET WORDEN?

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?